

Mitarbeiterin geht mir tierisch auf den Keks

Beitrag von „kodi“ vom 30. September 2022 15:25

Ich kenne so Situationen leider auch. vorwiegend mit Inklusionshelfern und Praktikanten.

In der Regel lief das auf 3 Ursachen hinaus

- Unwissen und Unsicherheit, was zu tun ist.
- Langeweile
- Unkenntnis über die schulischen Regeln

Die beste Strategie ist meiner Erfahrung nach, diese Leute gezielt einzubinden. Weise ihnen Aufgaben zu, die du gleich bei der Unterrichtsplanung mit vorsiehst. Damit leitest du sie einerseits an und gibst ihnen aber auch ein Handlungsmuster, an dem sie sich orientieren können, wenn sie noch unsicher und unerfahren sind. Wenn sie dann etwas selbstständiger (geworden) sind, kannst du ihnen mehr Autonomie gewähren.

Parallel spreche ich klipp und klar die Regeln ab. Wenn das nicht klapp, erinnere ich erst nach der Stunde daran, als zweites dann in der Stunde und wenn alles nicht hilft, werfe ich die Leute auch raus.

Manchmal liegt die Schwierigkeit auch zu einem Teil bei einem selbst.

Damit sich jemand einbringen kann, muss man demjenigen natürlich auch etwas Entfaltungsraum lassen und Aufgaben abgeben. Das finde ich manchmal nicht ganz einfach. So ganz leichte Vibes in der Richtung lese ich aus dem 3. TO-Post heraus. Ich mag mich da täuschen, also bitte nicht falsch verstehen....